



Untis-Hamburg 2019

Hinweise und Erläuterungen zu WebUntis-Hamburg

Stand: 10.09.2018

Version: 2019

Erstellt durch:

Behörde für Schule und Berufsbildung (BSB)

Amt für Verwaltung

Freie und Hansestadt Hamburg

Inhalt

1	Allgemein	3
1.1	Voraussetzungen für die Nutzung von WebUntis.....	3
1.2	Berechtigung für die Nutzung von WebUntis-Hamburg	3
1.3	Aufruf von WebUntis-Hamburg.....	3
1.4	Benutzerverwaltung	5
1.5	Datenübertragung von Untis-Hamburg nach WebUntis-Hamburg.....	7
1.6	E-Mails aus WebUntis-Hamburg	8
2	Displayanbindung über WebUntis	9
2.1	Anzeige von Vertretungslisten	9
2.2	Anzeige von Stundenplänen.....	9
2.3	Integration in Displaysysteme / -software.....	9
2.3.1	Integration in schuleigene Systeme (Display & Web)	10
3	Verteilung von Stunden- und Vertretungsplänen	11
4	Module Termin, Student und Klassenbuch sowie weitere Funktionen von WebUntis	11

1 Allgemein

Bereits seit dem Schuljahr 2014/15 steht Ihnen WebUntis-Hamburg zur Nutzung zur Verfügung.

WebUntis-Hamburg entspricht der Standard-Informations-Plattform WebUntis des Herstellers Untis GmbH in der aktuellen Version 2019. WebUntis-Hamburg umfasst die Funktionen des Grundpakets WebUntis. Weitere Details zu WebUntis finden Sie in den Handbüchern der Untis GmbH.

WebUntis-Hamburg dient zur Übermittlung der Berichte über Unterrichtsausfall und Unterrichtsvertretungen an die fachlich zuständige Stellen. Außerdem können Sie über die Berichtsfunktion hinaus WebUntis für die Anbindung der Displays, die Verteilung von Stunden- und Vertretungsplänen im LehrerInnenkollegium und für die Veröffentlichung von Stunden- und Vertretungsplänen einsetzen.

Falls Sie über die Übermittlung der Berichte hinaus keine andere Funktion von WebUntis-Hamburg nutzen wollen, müssen Sie sich nicht mit diesem Dokument beschäftigen.

Falls sie andere Funktionen nutzen wollen, können Sie den WebUntis-Zugang für Ihre Schule anfordern, wie in Kapitel 1.2 beschrieben. Sie können damit WebUntis für Ihre Schule frei konfigurieren und sind für diese Konfiguration selbst verantwortlich.

Bitte beachten Sie:

WebUntis-Hamburg ist über das Internet erreichbar. Wahren Sie daher die entsprechende Vorsicht, um Ihre Daten vor unbefugtem Zugriff zu schützen. Fordern Sie bitte den WebUntis-Zugang nur an, wenn Sie WebUntis wirklich nutzen wollen. Richten Sie bitte unverzüglich nach Erhalt des Passworts WebUntis-Hamburg ein.

Beachten Sie bitte in Ihrer Nutzung von WebUntis die geltende Dienstvereinbarung zur verbindlichen Einführung der IT-gestützten Unterrichts- und Vertretungsplanung mit der Software „Untis“ vom 29.11.2013 (in Mitteilungsblatt Nr. 1 vom 14. Januar 2014¹).

1.1 Voraussetzungen für die Nutzung von WebUntis

WebUntis, als Web-Anwendung, kann mittels gängiger Web-Browser von einem PC (Desktop oder Laptop) aus genutzt werden, wie z. B. Internet Explorer, Mozilla Firefox, Chrome, Safari oder Opera.

Ein Zugriff von mobilen Geräten, d. h. Tablets oder Smartphones, ist zwar grundsätzlich möglich, wird jedoch nicht unterstützt.

1.2 Berechtigung für die Nutzung von WebUntis-Hamburg

Sofern Sie Ihre WebUntis-Hamburg Berechtigung erhalten wollen, wenden Sie sich bitte an die nachfolgende Adresse. Wenden Sie sich bitte ebenfalls dorthin, wenn Sie als Schule mit bestehender Lizenz das Modul Termin mit WebUntis-Hamburg nutzen wollen. Antragsberechtigt sind ausschließlich Schulleiter für Ihre Schule.

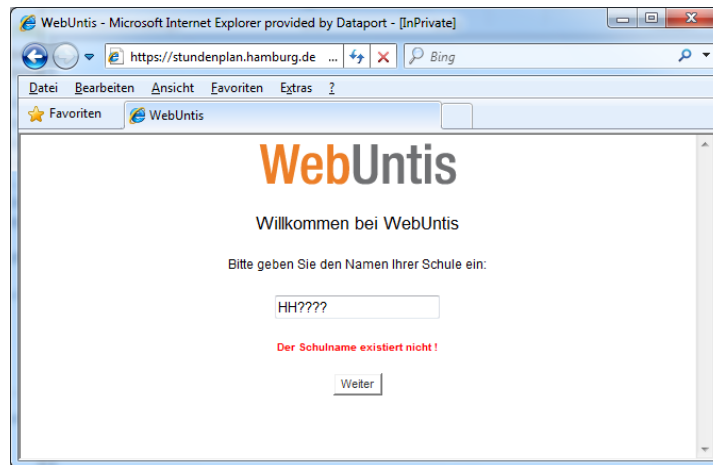
- Schreiben Sie eine E-Mail an: stundenplan-bsb@bsb.hamburg.de,

1.3 Aufruf von WebUntis-Hamburg

Zum Aufruf Ihres schulspezifischen WebUntis-Hamburg geben Sie in Ihrem Internet-Browser die Adresse <https://stundenplan.hamburg.de> ein (wichtig: geben Sie hier „https“ ein und nicht „http“).

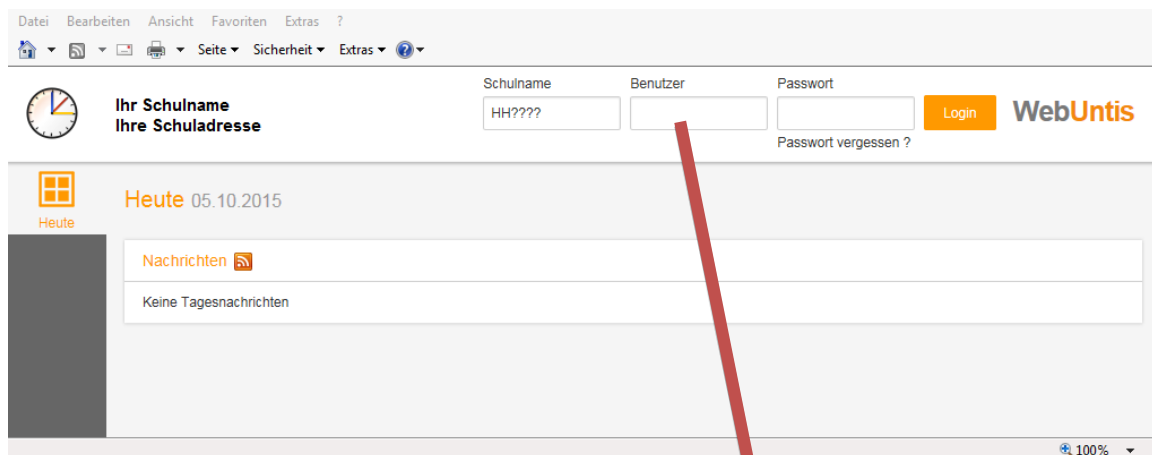
Sollten Sie das erste Mal von Ihrem Rechner aus auf WebUntis-Hamburg zugreifen, erhalten Sie eine Schulauswahlseite²:

¹ Mitteilungsblatt Nr. 1/2014: <http://www.hamburg.de/bsb/mitteilungsblaetter-2014/>



Hier geben Sie bitte Ihren **WebUntis**-Schulnamen ein: Dieser wurde Ihnen im Rahmen Ihrer WebUntis Zugangsdaten mitgeteilt und ist Ihre Schulnummer mit vorangestellter Zeichenfolge „HH“ (Achtung: dies ist nicht der ausgeschriebene Schulname, der Ihnen für die Untis-Lizenz übermittelt wurde).

Daraufhin (bzw. wenn Sie vorher von diesem Rechner aus schon einmal auf WebUntis zugegriffen hatten) gelangen Sie automatisch zu Ihrer schulspezifischen WebUntis-Seite:



Unter anderem beinhaltet diese Seite Ihre WebUntis Anmeldemaske (weitere Möglichkeiten, z.B. was Sie als Informationen hier darstellen können, entnehmen Sie bitte dem WebUntis Benutzerhandbuch):

Hier geben Sie aus Ihren erhaltenen Anmeldedaten Ihren WebUntis-Schulnamen (falls nicht schon vorausgefüllt) sowie Ihren WebUntis-Benutzernamen und Ihr Passwort ein.



² Bitte ignorieren Sie ggf. beim ersten Aufruf die Meldung „Der Schulname existiert nicht!“

1.4 Benutzerverwaltung

Bitte beachten Sie: WebUntis besitzt eine völlig eigenständige Benutzerverwaltung. Benutzerkonten aus Untis gelten nicht in WebUntis und werden nicht übertragen. Hinweise und Erläuterungen der BSB zu Benutzerkonten in Untis gelten nicht für WebUntis.

Grundsätzlich haben Sie als Schule die Möglichkeit, WebUntis-Konten entsprechend den eigenen Anforderungen selbst einzurichten und zu verwalten:

Beispielsweise können Sie in WebUntis neben Konten für Lehrkräfte auch Ihre Hausmeister/-innen und Verwaltungsfachkräfte im Schulsekretariat / -büro berechtigen, auf Stundenpläne lesend zuzugreifen.

Wie dies durchgeführt wird, entnehmen Sie bitte dem WebUntis Benutzerhandbuch („Anlegen von Benutzern“, Rechtevergabe etc.).

Um Ihnen die erste Anmeldung an WebUntis-Hamburg zu ermöglichen, ist Ihr WebUntis-Hamburg entsprechend voreingestellt und unterscheidet folgende Typen von WebUntis-Konten:

1. WebUntis Administrator:

Ein solches Konto ermöglicht Ihnen die Anpassung der Einstellungen von WebUntis auf Ihre spezifischen Anforderungen sowie die Pflege und Anlage von weiteren WebUntis-Anwendern (inklusive weiterer Administratoren, falls erforderlich).

Um Ihre Daten zu schützen, sollten Sie diese Konten nur für administrative Änderungen in WebUntis nutzen.

Für eine „normale“ WebUntis Nutzung verwenden Sie bitte einen von Ihnen entsprechend eingerichteten WebUntis-Anwender-Account (siehe 3.).

Wichtig:

- **Berufliche Schulen** erhalten mit Ihren Anmeldedaten direkt mindestens ein personalisiertes WebUntis-Administrator-Konto.

- **Allgemeinbildende Schulen** erhalten ein Initialkonto „admin“ und richten sich personalisierte Administratorkonten selbst ein (siehe Kontotyp 2)

2. (nur für allgemeinbildende Schulen) WebUntis-Initialkonto:

Wichtig: Dieses Konto verwenden Sie bitte ausschließlich zur initialen Einrichtung Ihres eigenen WebUntis-Administrators (Typ 1, s.o.) und richten diesen bitte sofort ein. Nach erfolgreicher Einrichtung Ihres WebUntis-Administrators melden Sie sich aus dem Initialkonto ab und mit Ihrem neuen WebUntis-Administrator an. Nach der ersten Wiederanmeldung mit Ihrem WebUntis-Administratoren-Konto löschen Sie bitte sofort das Initialkonto. So stellen Sie sicher, dass Sie alleine die volle Kontrolle über die Zugriffsrechte auf Ihr WebUntis und Ihre Daten haben.

Die Einrichtung aller weiteren WebUntis Benutzer (weitere Administratoren oder Anwender etc.) sowie Anpassungen der WebUntis-Einstellungen führen Sie dann nur über das soeben eingerichtete WebUntis-Administrator-Konto durch.

Die Anmeldedaten für dieses Initialkonto bekommen Sie nach Beantragung der WebUntis-Nutzung von Schul-IT übermittelt.

3. WebUntis Anwender (ein durch einen WebUntis Administrator eingerichteter „normaler“ WebUntis Nutzer):

Je nach Bedarf können dies z. B. LehrerInnen sein. Die Rechte des jeweiligen WebUntis Anwenders lassen sich gemäß der jeweiligen Anforderungen in WebUntis einstellen.

Wichtig:

Wenn Sie neue WebUntis-Benutzer anlegen, lassen Sie bitte das Feld „Fremdbenutzername“ frei! Dieses Feld wird

neue Benutzername Benutzername Stammdaten

Neuer Benutzer

Benutzer	Fremdbenutzername
<input type="text"/>	<input type="text"/>
Personenrolle	
unbekannt	

Bitte frei lassen!

in einer zukünftigen Erweiterung von WebUntis-Hamburg benötigt und würde dann überschrieben werden.

4. WebUntis-Dienstkonten:

Wenn Sie Daten (z. B. Stamm-, Unterrichts- oder Vertretungsdaten) von Untis an WebUntis senden, muss Ihr Untis sich am WebUntis Ihrer Schule anmelden. Dafür ist in WebUntis das Dienstkonto „untis“ bereits mit einem individuellen Kennwort für Ihre Schule eingerichtet³.

Löschen oder verändern Sie dieses Konto nicht!

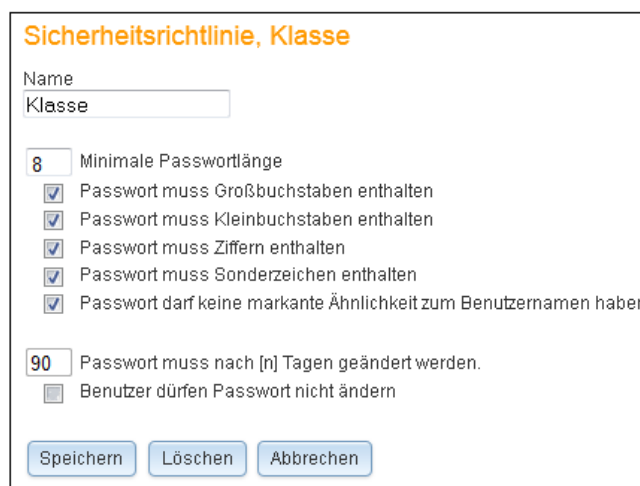
Sie benötigen das Konto „untis“ mit dem Kennwort nur, um es einmalig in Untis einzutragen³.

Gegebenenfalls sind weitere Dienstkonten vorhanden, z. B. wenn Sie ein solches zwecks Displayansteuerung eingerichtet haben (siehe Kapitel 2.3: „Integration in Displaysysteme / -software“).

Bei der Verwaltung von Konten ist wichtig, dass Sie insbesondere bei der Passwortvergabe für Ihre WebUntis-Konten die „Richtlinie zur Verwaltung von Passwörtern“⁴ einhalten. Hierzu unterstützt Sie WebUntis aktiv mit Hilfe der *Sicherheitsrichtlinien*, die Sie pro Benutzergruppe einrichten können.

Unter **Administration | Benutzergruppen** finden Sie die Schaltfläche **<Sicherheitsrichtlinien>**. Hier können Sie für eine oder mehrere Benutzergruppen ganz spezifische Richtlinien bezüglich der Passwortsicherheit definieren.

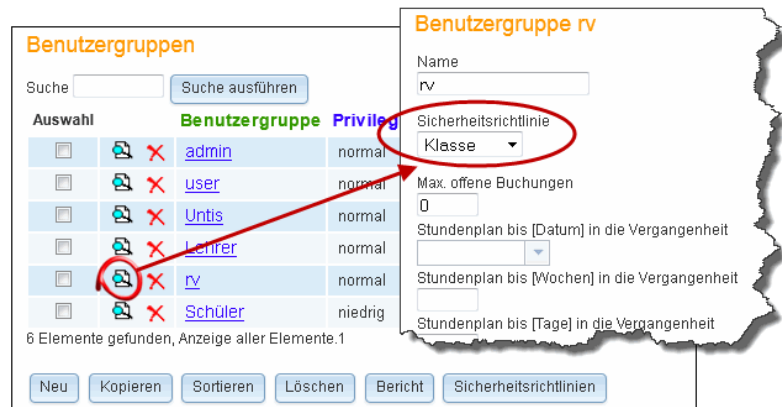
Mit einem Klick auf **<Bearbeiten>** oder auf **<Neu>** können Sie aus verschiedenen Kriterien auswählen. Das Beispiel zeigt die Mindestanforderungen an eine Sicherheitsrichtlinie.

³ siehe auch Kapitel 1.5: „Datenübertragung von Untis-Hamburg nach WebUntis-Hamburg“ bzw. gegebenenfalls auch Kapitel 2.3: „Integration in Displaysysteme / -software“.

⁴ IT-Handbuch für die Freie und Hansestadt Hamburg / MittVw Seite 96:
<http://fhportal.stadt.hamburg.de/websites/1007/verwaltungsvorschriften/itvorschriften/Documents/Passwort-Richtlinie%2011.650%20vom%2010.10.2007.pdf>

Bei der Benutzergruppe können Sie danach auswählen, welche Sicherheitsrichtlinie für diese Benutzer angewendet werden soll.



1.5 Datenübertragung von Untis-Hamburg nach WebUntis-Hamburg

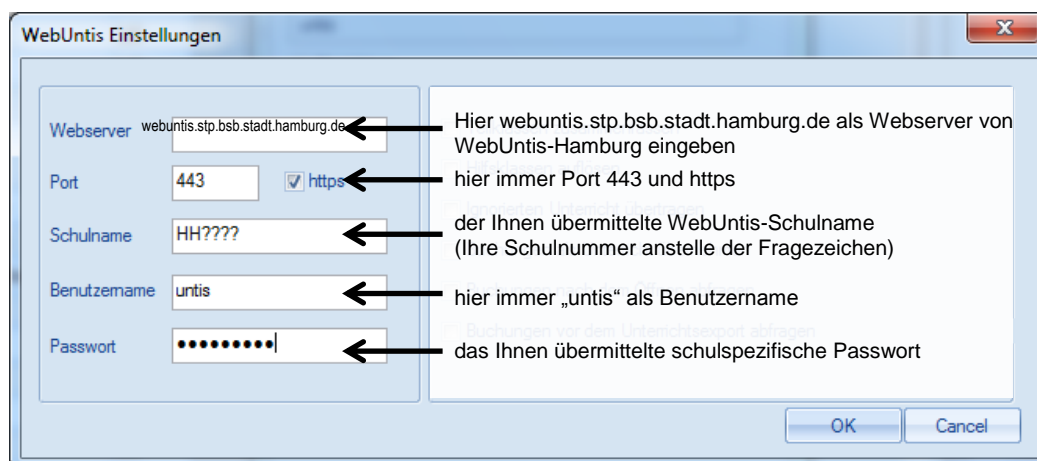
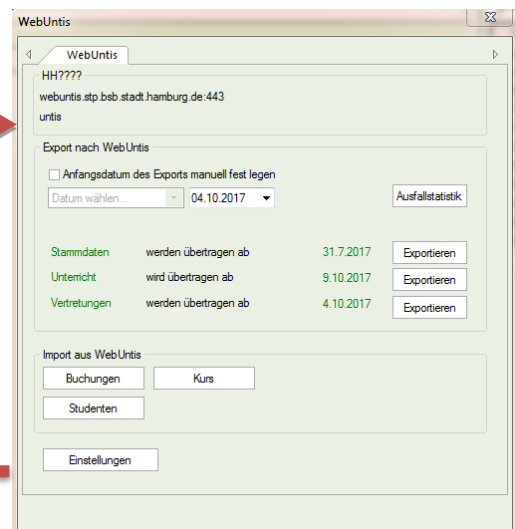
Um bereits vorhandene Stammdaten sowie Stundenpläne und Vertretungsinformationen von Untis-Hamburg in Ihr WebUntis zu übertragen, müssen Sie Ihr lokales Untis-Hamburg für den Zugriff auf WebUntis-Hamburg konfigurieren.

Zur Konfiguration der Datenübertragung nach WebUntis öffnen Sie in Untis den Menüpunkt **Datei | Import/Export | Kategorie Untis | Schnittstelle WebUntis**.

In dem nun erscheinenden Dialog wählen Sie bitte „Einstellungen“ aus, um den WebUntis-Konfigurationsdialog anzuzeigen.

Hier geben Sie die erhaltenen Zugriffsdaten ein – siehe Beschreibung im hier dargestellten Einstellungsdialog.

Insbesondere benötigen Sie Ihren **WebUntis-Schulnamen** (Achtung: dies ist nicht der Schulname, der Ihnen für die Untis-Lizenz übermittelt wurde) sowie Ihr schulspezifisches Passwort des Kontos „untis“ für die Übertragung der Daten nach WebUntis.



Anmerkung: Hier ist als Webserver „webuntis.stp.bsb.stadt.hamburg.de“ einzutragen und nicht die in Kapitel 1.3 genannte Webadresse, da ansonsten eine erfolgreiche Verbindung von Untis zu WebUntis nicht sichergestellt ist.

Weitere Informationen zur Handhabung der Übertragung finden Sie im WebUntis-Handbuch („WebUntis Benutzerhandbuch“, Kapitel 9: Untis Benutzer / Datenübertragung).

1.6 E-Mails aus WebUntis-Hamburg

WebUntis kann E-Mails versenden. Für WebUntis Hamburg ist diese Funktion verfügbar, sollte jedoch in erster Linie als Unterstützung für den Stundenplaner genutzt werden.

Eine Einstellung sollten Sie unter **Administration** | **Einstellungen** vornehmen, sobald Sie WebUntis zu nutzen beginnen:



Tragen Sie im Feld E-Mailadresse Stundenplaner die **E-Mail-Adresse des Stundenplaners** ein, der Fehlermeldungen von WebUntis bekommen soll.

Anmerkung: Wenn nach der Datenübertragung aus Untis an WebUntis (siehe Kapitel 1.5) letzteres Fehler erkennt, wird eine Fehlermeldung an den hier eingetragenen Stundenplaner⁵ gesendet. Wäre keine Stundenplaner E-Mail-Adresse eingetragen, liefen diese Fehlermeldungen ins Leere und Sie könnten nicht erkennen, dass die Datenübertragung nicht funktioniert hat.

Aktuell lässt sich hier jedoch nur ein einzelner Stundenplaner eintragen, welcher dann aber die potentiellen Fehlermeldungen **aller** Stundenplaner, welche Daten von Untis nach WebUntis übertragen, erhält.

⁵ Ein Fehler tritt z.B. auf, wenn Sie mit dem Dialog Datei | Import/Export | Untis | WebUntis einen Stundenplan mit einer neuen Lehrkraft mittels der Schaltfläche Unterricht an WebUntis senden, aber nicht die Stammdaten. WebUntis findet dann die neue Lehrkraft nicht in den vorhandenen Stammdaten und sendet einen Fehler.

2 Displayanbindung über WebUntis

WebUntis kann als webbasierte Anwendung direkt mit einem üblichen Web-Browser zur Anzeige von Vertretungsinformationen und Stundenplänen genutzt werden. Hierfür gibt es unter dem Menüpunkt Administration die Funktion „Monitoransichten“.

Da WebUntis jedoch keine spezialisierte Displaysoftware ist, kann es je nach Ihren Anforderungen sinnvoll sein, eine solche zusätzliche Displaysoftware mit erweiterten Anzeigefunktionen einzusetzen, z. B. für

- eine einfachere Verteilung der Informationen an unterschiedliche Zielgruppen und Displaystandorte,
- eine Integration von Multimediainhalten in die Displayanzeige oder
- eine schulspezifische Gestaltung der Displayanzeige.

In diesem Fall greift die entsprechende Displaysoftware die von WebUntis bereitgestellten Informationen ab, bereitet diese auf und bringt sie zur Anzeige (siehe Kapitel 2.3, „Integration in Displaysysteme / -software“).

2.1 Anzeige von Vertretungslisten

Mit WebUntis können Sie Vertretungslisten rollierend darstellen. Diese Funktion muss in jedem Browser zunächst aktiviert werden, das heißt, dass der WebUntis Administrator sich zunächst im vorgesehenen Browser anmelden muss. Danach ist die Vertretungsliste über eine entsprechende URL (Webadresse) zugreifbar. Eine Anleitung hierzu entnehmen Sie bitte dem WebUntis Handbuch („WebUntis Benutzerhandbuch“, Kapitel 2.5: „Vertretungslisten“) der Untis GmbH.

2.2 Anzeige von Stundenplänen

Stundenpläne kann WebUntis in vielfältiger Ausgestaltung darstellen: Je nach Nutzungsszenario zur Schülerinformation, zur Lehrerinformation etc.

Hierzu können Sie in WebUntis u. a. die Stundenplanformate anpassen oder eigene erstellen sowie die Farbauswahl und viele inhaltliche Stundenplaneinstellungen gemäß Ihrer Bedürfnisse festlegen.

Eine Anleitung hierzu entnehmen Sie bitte dem WebUntis Handbuch der Untis GmbH.

2.3 Integration in Displaysysteme / -software

Grundsätzlich ist für die Anbindung von WebUntis an Ihre Displaysoftware der jeweiliger Vertragspartner / Displayhersteller Ihr Ansprechpartner.

Integrationsempfehlungen:

Falls das von Ihnen verwendete Displaysystem einen Login zur Datenabfrage bei WebUntis benötigt, empfehlen wir Ihnen hierfür eine eigenen WebUntis-Nutzergruppe und einen entsprechenden WebUntis-Nutzer anzulegen, so können Sie die Zugriffsrechte steuern.

Beispielsweise legen Sie eine Benutzergruppe mit dem Namen „Display“ an (unter dem Menüpunkt „Administration / Benutzergruppen“). Dieser Gruppe können Sie nach deren Erstellung passende *Rechte* einräumen – je nachdem was Sie anzeigen wollen sind dies üblicherweise:

- Stundenplan Klasse: Lesend (Le) + Alle
- Stundenplan Schüler: Lesend (Le) + Alle
- Stundenplan Lehrer: Lesend (Le) + Alle
- Stundenplan Raum: Lesend (Le) + Alle
- Stundenplan Fach: Lesend (Le) + Alle

Anschließend legen Sie einen WebUntis Nutzer an (unter „Administration / Benutzer“), z. B. auch mit dem Namen „Displayuser“ sowie mit einem von Ihnen vergebenem Passwort und ordnen diesen der zuvor erstellten Gruppe zu (in diesem Beispiel der Gruppe „Display“).

Dadurch stellen Sie sicher, dass Drittsysteme nur Zugriff auf von Ihnen autorisierte Daten erhalten. Daher auch bitte **nicht** das bereits standardmäßig vorhandene WebUntis-Konto „Untis“ für die Displayanbindung

nutzen. Dieses soll ausschließlich für die Datenübertragung aus Untis-Hamburg nach WebUntis eingesetzt werden und hat hierfür spezielle Rechte.

Wichtig:

Weiterhin benötigen Displaysysteme auch die URL von Ihrem WebUntis-Hamburg (neben dem WebUntis-Schulnamen und dem zuvor genannten Display-Konto). Im Unterschied zu der in Kapitel 1.3 aufgeführten Web-Adresse Ihres WebUntis-Hamburg (welche für den direkten, händischen Aufruf aus Ihrem Browser gedacht ist) nutzen Sie hierfür bitte die URL <https://stundenplan.hamburg.de/WebUntis/>. Das angehängte „/WebUntis/“ ist i.d.R. für die technische Kommunikation der Systeme notwendig.

2.3.1 Integration in schuleigene Systeme (Display & Web)

Wenn Sie die Vertretungs- und / oder Stundenplaninformationen in eigenen, schulspezifischen Systemen benötigen (z. B. selbstentwickelte Schulinformationssysteme für Schüler etc.), bietet Ihnen das Standardprodukt WebUntis neben der normalen Web-Oberfläche weitere Integrationsmöglichkeiten.

Hilfestellungen und Anregungen hierzu finden Sie in der WebUntis-Dokumentation oder über den Hersteller. Beispielsweise bietet WebUntis

- eine Datenschnittstelle zum **sicheren** Abruf (sichere Datenübertragung sowie Schutz durch entsprechende Authentifizierung und Berechtigung) von Stundenplan- und Vertretungs-Daten auf Grundlage einer JSON-RPC API (Details sind direkt bei Gruber und Petters anzufordern) sowie
- Möglichkeiten einer URL-basierten Integration von HTML-Ausgaben von Vertretungs- und Stundenplänen.
Wichtig: Bei einer solchen Direktintegration von Stundenplan-URLs sind die Vorgaben der Dienstvereinbarung zu beachten!

Da je nach Lösung einer solchen URL-Integration die Stundenplan-Informationen öffentlich zugänglich gemacht werden würden, dürfen über diesen Weg nur gemäß Dienstvereinbarung unbedenkliche Daten über den Stundenplan publiziert werden, z. B. ohne Lehrer-Kürzel oder gar Name etc. Details zu einer URL-Integration sind entsprechend mit Gruber und Petters abzustimmen.

3 Verteilung von Stunden- und Vertretungsplänen

Stunden- und Vertretungspläne können Sie über WebUntis direkt mit üblichen Betriebssystemmitteln (Web-Browser) zur Verfügung stellen. Dabei unterscheidet WebUntis nicht, ob dies ein spezialisiertes Displaysystem ist oder ein normaler PC.

WebUntis-Hamburg ist nicht nur aus dem Verwaltungsnetz sondern auch aus dem Internet erreichbar. Somit ermöglicht es beispielsweise auch LehrerInnen aktuelle Informationen zu den Stunden- und Vertretungsplänen von zuhause oder unterwegs abzurufen. Vergessen Sie bitte nicht, vorher immer WebUntis mit den aktualisierten Daten aus Untis zu versorgen – siehe Kapitel 1.5: „Datenübertragung von Untis-Hamburg nach WebUntis-Hamburg“).

Hierzu müssen diese Personen lediglich von einem Gerät mit Internetanbindung WebUntis-Hamburg aufrufen (siehe Kapitel 1.3, „Aufruf von WebUntis“) und sich mit ihrem jeweiligen WebUntis Anwenderkonto anmelden. Diese Konten müssen selbstverständlich vorab durch Sie eingerichtet sein (siehe Kapitel 1.4).

Mit der Nachrichtenweiterleitung per E-Mail aus WebUntis-Hamburg können Sie Empfängerlisten definieren und so das Kollegium oder einzelne LehrerInnen auf Änderungen im Vertretungsplan hinweisen. (Siehe auch Kapitel 1.6.)

Dabei liegt es in Ihrer Entscheidung, ob und in welcher Art und Weise Sie diese Funktion einsetzen. Die geltenden Regelungen und Vereinbarungen sind zu beachten.

4 Module Termin, Student und Klassenbuch sowie weitere Funktionen von WebUntis

Die sogenannte Untis Stadtlizenz für Hamburg umfasst keines der Module Termin, Student und Klassenbuch.

Einzelne Schulen haben jedoch bereits Lizenzen für WebUntis und einzelne der Module Termin, Student und Klassenbuch erworben. Diese Lizenzen gelten weiter.

WebUntis-Hamburg löst Ihr bestehendes WebUntis Grundpaket ab, die bestehende Lizenz der Schule muss daher nicht weiter verlängert werden, sondern wird automatisch durch die Stadtlizenz abgelöst. Sie müssen dies nicht extra veranlassen.

Die weitergehenden Module Termin, Student und Klassenbuch können lizenzrechtlich mit WebUntis-Hamburg bei Dataport betrieben werden.

Voraussetzung für den Betrieb ist, dass Sie den Wartungs- und Supportvertrag mit Gruber und Petters für das jeweilige Modul beibehalten. Der Betrieb auf dem Server bei Dataport ist für Sie in der Stadtlizenz enthalten.

Für das Modul Termin ist ein Betrieb mit WebUntis-Hamburg für Inhaber der entsprechenden Lizenz ab dem Schuljahr 2014/15 möglich und vorgesehen.

Die Nutzung der Module Student und Klassenbuch bitten wir **bis auf weiteres** zurückzustellen, da noch verschiedene Fragen geklärt werden müssen.

Wenn Sie das Modul Termin mit WebUntis-Hamburg nutzen wollen oder zur Nutzung der Module Student und Klassenbuch Rückfragen haben, wenden Sie sich bitte an den für Sie nach Kapitel 1.2, „Berechtigung für die Nutzung von WebUntis-Hamburg“ zuständigen Support.